

ÖNORM A 7700 – sicher die richtige Entscheidung!

„Sicherheitstechnische Anforderungen an Webapplikationen“

ÖNORM A 7700

www.a7700.org

World Wide Web – World Wide Worry

Ob geschäftlich oder privat, die Verwendung von Webapplikationen gewinnt immer mehr an Bedeutung. Angefangen beim privaten Computernutzer, der Online-Bestellungen durchführt oder einen Kommentar in einem Weblog verfasst, bis hin zu Unternehmen, die über Webapplikationen mit Kunden oder Partnern kommunizieren – Online-Interaktionsmöglichkeiten werden von Firmen, Privatpersonen sowie weltweiten „Communities“ genutzt.

Doch Webapplikationen sind häufig das schwächste Glied an der Schnittstelle zwischen Firmen und Außenwelt.

Angriffe durch Hacker und deren Abwehr sind daher Sorge jedes Einzelnen. Aus diesem Grund betreffen sicherheitstechnische Anforderungen an Webapplikationen jeden Computernutzer – weltweit.

Webapplikationen mit Sicherheitsmängeln stellen eine Gefährdung sowohl für Unternehmen als auch Privatpersonen dar:

- Wichtige Kundendaten, Produktgeheimnisse oder Firmeninternas können ausspioniert, verändert oder gelöscht werden.
- Es besteht die Gefahr, dass das Image des Unternehmens durch verfälschte oder illegale Inhalte von Hackern beschädigt wird.
- Sehr oft hinterlegen Hacker einen Schadcode, der auch andere Webseiten infiziert.
- Kunden von gehackten Unternehmen können Regressforderungen stellen.
- Hackern ist es möglich, die Identität von Privatpersonen zu stehlen.

Mit Sicherheit für jeden die richtige Entscheidung

Die ÖNORM A 7700 (kurz: A7700) ist im gesamten EU-Raum die erste zertifizierbare Norm für die Sicherheit von Webapplikationen. Die einzigartigen und umfassenden sicherheitstechnischen Anforderungen an Webapplikationen wurden bereits 2005 vom Österreichischen Normungsinstitut, SEC Consult, Großbanken, Versicherungen, Behörden und Industrieunternehmen in der Vorversion ONR 17700 entwickelt. 2008 wurde die A7700 eine offizielle ÖNORM und definiert somit den aktuellen Stand der Technik für die Entwicklung und Beschaffung von sicheren Webapplikationen. Um den Sicherheitsbereich in Webapplikationen und -services wirklich umfassend abzudecken, können die Anforderungen der A7700 auch für zugekaufte Standard-Software bzw. für Fremdentwicklungen eingefordert werden.

Auf der sicheren Seite

Mit der A7700 steht erstmals ein Standard zur Verfügung, nach dem die Sicherheit von Webapplikationen gemessen werden kann, wobei entsprechende Vorkehrungen bereits in der Entwicklung berücksichtigt werden müssen. Dies bringt unter anderem folgende Vorteile mit sich:

- Nicht autorisierter Zugriff auf Informationen wird durch die Umsetzung der in der A7700 definierten Maßnahmen verhindert.
- Die A7700 gewährleistet die Sicherheit der Informationen, die in Webanwendungen gespeichert sein können.
- Die A7700 bietet eine hervorragende Grundlage für die Bewertung von Leistungen Dritter.
- Durch die Beschaffung von A7700 zertifizierten Lösungen ist ein Großteil dieser Vorkehrungen bereits von unabhängigen Stellen vorgenommen worden und spart somit Zeit und Geld.

Vom Softwarehersteller bis zum Endkunden können somit alle von der ÖNORM A 7700 profitieren. Orientiert man sich bei der Beschaffung von Webapplikationen am Standard A7700, ist man auf der sicheren (Web)Seite.

Mit ÖNORM A 7700 in guten Händen

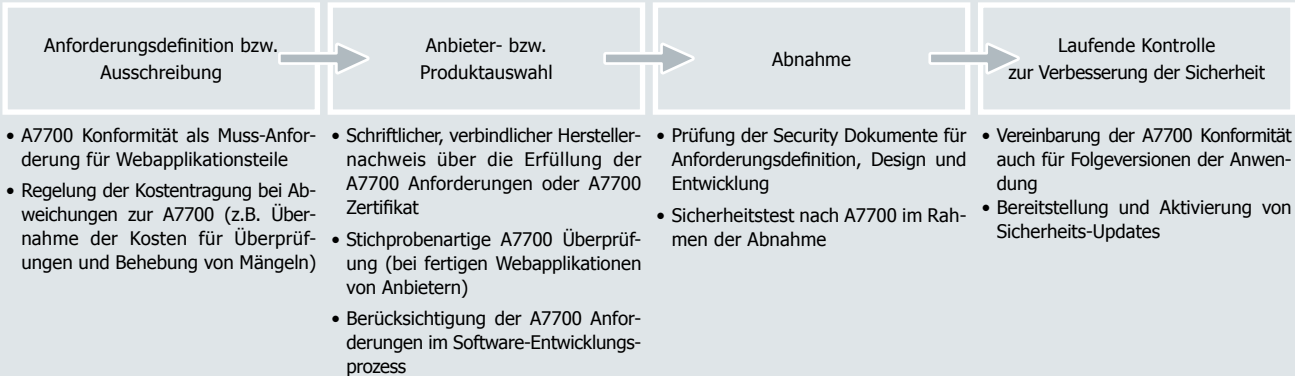
- Durch das mehrstufige, vollständige Source-Code Audit gewährleistet das Zertifikat ein extrem hohes Sicherheitsniveau.
- Der Einsatz der A7700 als Leitfaden führt zu einer Steigerung der Sicherheit bei der In-House Entwicklung von Webapplikationen.
- Lieferanten und Hersteller von Webapplikationen werden durch die Anwendung der A7700 verpflichtet, die Sicherheitsvorgaben einzuhalten.
- Beschaffung, Abnahme und Zertifizierung nach ÖNORM A 7700 stellen sicher, dass die bereits integrierten Sicherheitsmaßnahmen einer Webapplikation ausreichend sind.
- Die Zertifizierung nach ÖNORM A 7700 ist ein optimales Investment zur Verbesserung des Sicherheitslevels und zur Bestätigung der eigenen Security-Strategie.
- Mit der A7700 steht erstmalig ein Standard zur Verfügung, nach dem Webapplikationen gemessen werden können und entsprechende Vorkehrungen bereits in der Entwicklung berücksichtigt werden müssen.
- Die A7700 garantiert eine iterative Hebung der Gesamtsicherheit.

Mit einer Zertifizierung nach ÖNORM A 7700 sind Ihre Webapplikationen mit Sicherheit in guten Händen!

Das 1 x 4 der ÖNORM A 7700

Sicherheit im gesamten Lebenszyklus mit der ÖNORM A 7700

Durch Integration der A7700 in den gesamten Lebenszyklus einer Webapplikation kann die größtmögliche Sicherheit erreicht werden:



6 Stufen zu mehr Sicherheit

Das ÖNORM A 7700 Zertifikat für sichere Webapplikationen und Webservices wird nach erfolgreicher Durchführung eines mehrstufigen, vollständigen Security-Source-Code-Audits vom Österreichischen Normungsinstitut verliehen.

Dabei wird die zu zertifizierende Applikation an einen akkreditierten Auditor vermittelt, der die Evaluierung durchführt.

Der Weg zur Zertifizierung

- 0. Gap Analyse – Bewertung des Reifegrads der Applikation**
- 1. Hauptaudit**
Der Source-Code wird auf Schwachstellen untersucht und erkannte Mängel in einer Teststellung verifiziert.
- 2. Behebung der Schwachstellen**
Die in einem detaillierten Bericht dokumentierten Schwachstellen werden vom Entwicklerteam behoben.
- 3. Nachaudit**
Verifizierung, ob alle Schwachstellen korrekt behoben wurden.
- 4. Behebung der Schwachstellen**
Sollten weitere Mängel identifiziert werden, unterrichtet der Auditor das Entwicklerteam über noch notwendige Verbesserungen.
- 5. Finalaudit**
Der Auditor führt das finale Audit durch. Hier werden erfahrungsgemäß keine verbleibenden Schwachstellen gefunden.
- 6. Ausstellen des Zertifikats**
Wurde die Applikation im Sinne der Norm bewertet und dies vom Auditor bestätigt, stellt das Österreichische Normungsinstitut das offizielle ÖNORM A 7700 Zertifikat aus.



ÖNORM A 7700 – Optimale Sicherheit für Webapplikationen

- Eindeutiges Qualifizieren von Sicherheitsanforderungen
- Detaillierte Auditierung
- Eindeutig definiertes Sicherheitsniveau
- Die Sicherheit einer Webapplikation bestimmt zum großen Teil deren Qualität

Mit der ÖNORM A 7700 ist es möglich, Webapplikationen nach klaren Kriterien sicherheitstechnisch zu überprüfen und somit ein eindeutiges Niveau an Applikationssicherheit zu erhalten.

Weiterführende Informationen:

www.a7700.org

Wir empfehlen die ÖNORM A 7700 –
für die optimale Sicherheit Ihrer Webapplikationen:

